

UNESCO-WELTERBE

PRÄHISTORISCHE PFAHLBAUTEN

Diese im See verborgenen prähistorischen Überreste von Ufersiedlungen sind heute Teil des Weltkulturerbes der UNESCO. Aufgrund ihrer Lage sind sie zwar meist nicht sichtbar – mit einer App oder im Laténium in Hauterive ist es jedoch möglich, ihre Geheimnisse zu lüften.

GUT ZU WISSEN

- Die archäologischen Siedlungsplätze sind grösstenteils unsichtbar, weil sie sich unter Wasser bzw. unter mächtigen Schichten von Sedimenten befinden
- 22 Fundorte im Drei-Seen-Land wurden in die Welterbeliste aufgenommen

